

Vorgang: Demonstration der Eignung von Aktivkohle als "Filter"

LV

Beschreibung: Wenige Tropfen elementares Brom werden mit der geknickten Saugpipette dem Vorratsgefäß entnommen und in einen Standzylinder mit dicht schließendem Deckel gegeben. Wenn sich das Gefäß mit dem Bromdampf sichtlich gefüllt hat, gibt man gemäß Beschreibung gekörnte Aktivkohle hinzu.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

Brom [Gefahr] GHS05 GHS06 GHS09

H330: Lebensgefahr bei Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.



GHS05



GHS06



GHS09

andere Stoffe:

Aktivkohle

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

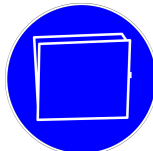
Besondere Sicherheitshinweise:

Elementares Brom nur im Abzug handhaben!

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Lüftungs-
maßnahmen

Abzug

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift